ENTWURF, NICHT FERTIG KORRIGIERT

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 17. 9. [1903?]

Herrn Dr. Arthur Schnitzler XVIII. Spöttelgafse 7

Donnerstag

Mein lieber Freund,

5

Ich habe für heut Abend eine Loge Loge im »Theater an der Wien« (Balkonloge I. Gallerie links N° 2). Ich bitte Dich und Deine Frau, auch hinzukommen, – umfomehr, als dies für mich vielleicht die einzige Möglichkeit ift, Dich jetzt noch einmal zu fehen. Herzlichft Dein Paul Goldmann.

- DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3173.Postkarte
 - Handschrift: 1) schwarze Tinte, deutsche Kurrent 2) schwarze Tinte, lateinische Kurrent (Adresse) Versand: Stempel: »Wien 15, 17. [9. 1903], 2¹⁰N«. Stempel: »Wien 18 111, 17. [9. 1903], 3¹⁰N«. Schnitzler: mit Bleistift durch fehlerhafte Entzifferung des Stempels falsch datiert: »3/10 [1]903.«
- 6 Theater an der Wien] Am 17.9. 1903 wurde im Theater an der Wien die Operette Venedig in Paris (Musik Jacques Offenbach, Libretto Paul Siraudin und Jules Moinaux) gegeben. Schnitzlers Tagebuch enthält für diesen Tag keinen Eintrag, auch die Aufstellung der Theaterbesuche (CUL, A 179a) erwähnt die Aufführung nicht, so dass es eher unwahrscheinlich ist, dass Schnitzler der Einladung Folge leistete.
- 8-9 noch einmal] siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 7. 9. 1903

Erwähnte Entitäten

Personen: Jules Moinaux, Jacques Offenbach, Olga Schnitzler, Paul Siraudin Werke: Tagebuch, Venedig in Paris. Operette in drei Akten Orte: Edmund-Weiß-Gasse, Theater an der Wien, Wien, XVIII., Währing

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 17. 9. [1903?]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03387.html (Stand 14. Dezember 2023)